

12 weiterführende Bücher zu Nachhaltigkeit, Klimaschutz, Energie

Ergänzend zum Info-Blatt „12 Basisbücher für eine nachhaltige Entwicklung“ werden hier neue und weiterführende Bücher für eine nachhaltige Entwicklung allgemein bzw. Schwerpunkte wie Eine-Welt, Ökologie oder Klimaschutz aufgelistet und kurz beschrieben. Zwei davon sind kostenlos erhältlich. Sie sollen Anregungen für entsprechende Sparten in Bibliotheken und Buchhandlungen geben, die bei öffentlichkeitswirksamen Aktionen wie den Nachhaltigkeitstagen bzw. Energiewendetagen Baden-Württemberg präsentiert werden.



Nachhaltige Entwicklung: allgemein, in Kirchen, Kommunen und im Land

**„Die Entdeckung der Nachhaltigkeit. Kulturgeschichte eines Begriffs“
Ulrich Grober, München 2010**

Sehr anschaulich und spannend wird der Begriff Nachhaltigkeit von seinen ersten, kaum bekannten Ursprüngen bis heute als Leitmotiv für unser Handeln beschrieben.

**„Das Risikoparadox. Warum wir uns vor dem Falschen fürchten“
Ortwin Renn, Frankfurt am Main 2014**

Der renommierte Wissenschaftler weist auf die wirklichen Risiken hin, denen wir durch „Nachhaltigkeit als Sicherstellung humaner Lebensverhältnisse für die Zukunft“ begegnen müssen. Dies wird im abschließenden Teil „Was können wir tun?“ ausführlich geschildert.

**„Laudato si’ – Gelobt seist du, mein Herr“
Papst Franziskus, 2015**

Die Umwelt-Enzyklika von Papst Franziskus beschreibt in sechs Kapiteln Ursachen der ökologischen (und sozialen) Krise, das Evangelium der Schöpfung, eine ganzheitliche Ökologie (als nachhaltige Entwicklung), Leitlinien zur Orientierung und eine ökologische Erziehung.

**„Kommunale Nachhaltigkeit“ - Jubiläumsband zum 40-jährigen Bestehen der Hochschule
Kehl und des Ortenaukreises**

Jürgen Kegelmann und Kay-Uwe Martens(Hrsg.), Baden-Baden 2013

23 Beiträge von Praktikern und Wissenschaftlern beleuchten die verschiedenen Aspekte des Themas: ökologische, soziale und finanzielle Nachhaltigkeit, nachhaltige Strukturen und Prozesse sowie nachhaltige Akteure. Zwei rote thematische Fäden ziehen sich dabei durch viele Beiträge: Planung und Partizipation.

**„Indikatorenbericht 2014 – Statusindikatoren einer nachhaltigen Entwicklung in Baden-
Württemberg“**

**Geschäftsstelle Nachhaltigkeitsstrategie (Hrsg.), Ministerium für Umwelt, Klima und Ener-
giewirtschaft Baden-Württemberg, November 2014**

Der Indikatorenbericht 2014 misst den Status quo nachhaltiger Entwicklung im Land mit Hilfe von 49 Indikatoren (Kennzahlen), was ein umfassendes Bild zur Nachhaltigkeit ergibt.

Im quadratischen A-5-Buchformat kostenlos erhältlich über: <https://um.baden-wuerttemberg.de/de/presse-service/publikation/did/statusindikatoren-2014-statusindikatoren-einer-nachhaltigen-entwicklung-2014/>

Wege zur Nachhaltigkeit: Die große Transformation

„Welt im Wandel: Gesellschaftsvertrag für eine Große Transformation“ - Hauptgutachten 2011

Wissenschaftlicher Beirat der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen, WBGU, Berlin 2011

Der WBGU umreißt in diesem Bericht die Notwendigkeit und Machbarkeit einer Wende zur Nachhaltigkeit. Dafür werden 10 konkrete Maßnahmenbündel für den Umbau beschrieben. Das umfangreiche Gutachten enthält einleitend eine kompakte Zusammenfassung.

Im Buchformat kostenlos erhältlich über: <http://www.wbgu.de/bestellen/>

„Transformationsdesign. Wege in eine zukunftsfähige Moderne“

Bernd Sommer, Harald Welzer, München 2014

Aufbauend auf einer Kritik der Wachstumsgesellschaft und der Erfahrung bisheriger Transformationen werden Wege in eine andere Gesellschaft als Kultur und soziale Organisation des „Weniger“ auch anhand konkreter Beispiele beschrieben.

„Selbst denken. Eine Anleitung zum Widerstand“

Harald Welzer, Frankfurt am Main 2013

Die Abkehr vom bisherigen Konsum und die Gestaltung einer zukunftsfähigen Gesellschaft werden nicht nur theoretisch begründet, sondern anhand erfolgreicher Projekte verdeutlicht, die in „12 Regeln für erfolgreichen Widerstand“ für jede/n münden.

Eine Welt

„Lern- und Arbeitsbuch Entwicklungspolitik“

Franz Nuscheler, 7. überarbeitete und aktualisierte Auflage, Bonn 2012

Immer wieder neu aufgelegtes Standardwerk: „Eine grundlegende Einführung in die zentralen entwicklungspolitischen Themenfelder Globalisierung, Staatsversagen, Armut und Hunger, Bevölkerung und Migration, Wirtschaft und Umwelt“ (Untertitel).

„Zehn Milliarden“

Stephen Emmot, Berlin 2013

Viel diskutierter Bestseller eines Professors aus Oxford, der anhand kurzer Faktentexte, eindringlicher Bilder und Grafiken aufzeigt, dass unsere Ressourcen beim bisherigen Verbrauch für die steigende Weltbevölkerung nicht ausreichen können.

Ökologie und Klimaschutz

„Die Ära der Ökologie. Eine Weltgeschichte“

Joachim Radkau, München 2011

Lebendig erzählte und umfassende Geschichte der Umweltbewegung in ihrer großen Vielfalt und globalen Bedeutung. Geschildert werden verschiedene Epochen, Themen, Konflikte, Initiativen und Vertreter(-innen!) sowie Zusammenhänge wie z.B. das Verhältnis von Ökonomie und Ökologie. Daraus ergeben sich Schlussfolgerungen für heutige Aktivitäten.

„Die Entscheidung. Kapitalismus vs. Klima“

Naomi Klein, Frankfurt am Main 2015

Die bekannteste Globalisierungskritikerin benennt das auf extremer Ressourcenausbeutung beruhende Wirtschaftssystem als Ursache des Klimawandels, beschreibt anschaulich den dagegen weltweit aktiven Widerstand und umreißt abschließend den „Aufbruch in die neue Zeit“. Wertvoll sind dafür „echte Alternativen“, z.B. dezentrale Ansätze in Deutschland.

Weitere Informationen

Gerd Oelsner, Nachhaltigkeitsbüro der LUBW

Postfach 100163, 76231 Karlsruhe

Tel. 0721/5600-1450

E-Mail: gerd.oelsner@lubw.bwl.de

www.lubw.baden-wuerttemberg.de

